

Pferdesport: Turnier in Eiterfeld am 8./9.5.10/ Sieg im Dreierpack für das Litz-Team

Alles fest in Eiterfelder Hand – beim Auftaktturnier des RFV Eiterfeld, der in diesem Jahr sein 60. Bestehen feiert, dominierten die Reiter aus den eigenen Reihen. Bei großartigem Sport am Sonntagnachmittag siegte ein perfektes Team: Jessica und Ralf Litz sowie Amke Stromann holten sich die Goldene Siegerschleife beim schweren Springen der Klasse M*. Alle drei ließen es gemeinsam mit ihren Mitstreitern bei der Siegerehrung so richtig krachen – schließlich gewinnt man ja nicht alle Tage im Dreierpack.

Dabei meinte es der Wettergott gar nicht gut mit dem Veranstalter, bei Dauerregen sagte doch ein Teil der gemeldeten Reiter ihren Start im Abschlusspringen ab – aber das tat der guten Stimmung und dem guten Sport keinen Abbruch. Immerhin ließen es sich 65 Teilnehmer nicht nehmen, auf dem gut präparierten Geläuf den Zuschauern klasse Sport zu bieten. Für den Hindernisverlauf mit knackigen Sprüngen, gespickt mit Kombinationen und Distanzen, die es in sich hatten, kamen nur die Besten durch. Dazu zählten auch Stefanie Nos (Ortenberg), Heino Möller (Landenhausen), Hannah Heinle (Hünfeld), Björn Kohrock (Richelsdorf), Peter von Schenck (Wetschaftstal), Alexander Brandau (Hess. Lichtenau) und Anne Gutberlet (Eiterfeld) Der Franzose Paco Diouf und aus den Emiraten Naif Hameed Alharbi sorgten für internationales Flair. Insgesamt fünf Prüfungen standen auf dem Programm, dabei war ein solch enormer Zulauf zu verzeichnen, dass die die Springpferdeprüfungen auf den Samstag vorverlegt werden mussten. Die jungen Pferde wurden in Ruhe in den Klasse A** und L vorgestellt. Mit stilistisch feinen Ritten überzeugte einmal mehr Amke Stromann, die als Bereiterin im Stall Litz tätig ist und sogar einmal mit der Wertnote 9,0 mit dem Pferd Zauberflöte neben Jörg Schäfer (Hess. Lichtenau) und Christoph Könemann (Büdingen) siegreich war. Konkurrenz aus ganz Hessen und den angrenzenden Bundesländern ritt mit - entsprechend hoch war die Qualität der vorgestellten Vierbeiner. Nachwuchsreiter, die in der Klasse A** an den Start gingen, maßen sich am Sonntag ebenfalls in hoher Teilnehmerzahl – nur die schnellsten fehlerfreien Ritte hatten eine Chance auf Sieg und Platzierung. Hier gewannen Franziska Würfel aus Richelsdorf, Friedhelm Schmauch aus Rotenburg und Anne Maria Steuernagel aus Alsfeld. Schöne Ritte, ebenfalls in großer Zahl, verzeichnete der RFV Eiterfeld im Springen der Klasse L. Hier gab es gleich vier Siegerinnen: Sarah Schwedes (Diemeltal), Katharina Elm und Nina Petzold aus Landenhausen und wiederum Anna Maria Steuernagel (Alsfeld). Das erfolgreiche Turnier war ein erster Meilenstein des Eiterfelder Vereins im Jubiläumsjahr. Zwei weitere Events stehen noch auf dem Programm – die Erste Vorsitzende Margret Gutberlet und ihr Team sind auch dafür wieder gut gerüstet.